

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 6/2018

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Stadt Lahr/Schwarzwald am Mittwoch, 09.05.18 Rathaus 2, Großer Sitzungssaal

Dauer der Sitzung: 17:35 Uhr bis 19:20 Uhr

Teilnehmende:

Vorsitzender	Oberbürgermeister Dr. Müller		
SPD:	Stadtrat Stadtrat Stadträtin Stadtrat Stadtrat Stadtrat	Bühler Dr. Caroli Frei Hirsch Dr. John Trahasch	bis 19:00 Uhr
CDU:	Stadtrat Stadtrat Stadtrat Stadtrat Stadträtin Stadtrat Stadtrat	Benz Burger Dörfler Günther Rompel Schweickhardt Straubmüller	
Freie Wähler:	Stadträtin Stadtrat Stadtrat Stadtrat Stadtrat	Deusch Girstl Mauch Roth Wagenmann	bis 18:55 Uhr
Bündnis 90/Die Grünen:	Stadträtin Stadtrat Stadtrat Stadträtin	Granderath Täubert Vollmer Waldmann	
FDP:	Stadträtin Stadtrat	Kmitta Uffelman	
beratendes Mitglied:	Erster Bürgermeister Bürgermeister	Schöneboom Petters	
entschuldigt fehlen:	Stadträtin Stadträtin Stadtrat Stadträtin Stadträtin	Böhmer Dreyer Kleinschmidt Llombart Rehm	

Stadtrat	Schwarzwälder
Stadtrat	Volk
Stadtrat	Wille
Ortsvorsteher	Fäßler

Protokollführung: Herr Papke

Zuhörende: 15

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung überreicht Oberbürgermeister Dr. Müller Herrn Bürgermeister Guido Schöneboom die Ernennungsurkunde zum Dienstantritt der zweiten Amtsperiode als Erster Beigeordneter der Stadt Lahr mit Wirkung ab 01.06.2018.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

I. BEKANNTGABE

Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 16.04.2018 gefassten Beschlüsse

1. Der Gemeinderat hat sieben Personen in die Vorschlagsliste für die Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 aufgenommen.
2. Der Gemeinderat hat als Schulträger an der Besetzung der Schulleiterstelle an der Geroldseckerschule mitgewirkt.
3. Der Gemeinderat nimmt von der Einweisung des Ersten Bürgermeisters in eine Besoldungsgruppe des Landeskommunalbesoldungsgesetzes BW Kenntnis.

II. ANFRAGEN UND ANTRÄGE

90/2018 Antrag der Freie Wähler und Bündnis90/ Die Grünen vom 09.04.2018
10/101 hier: Verwendung von Pestiziden auf der Gemarkung der Stadt Lahr

Im Rahmen der intensiven Diskussion zum Thema kommt das Gremium überein, den im Antrag formulierten Beschlusstext in einigen Details anzupassen. Der veränderte Beschlusstext kommt dann zur Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat beschließt, die Thematik „Verwendung von Pestiziden auf der Gemarkung Lahr“ im Umweltausschuss mit anschließender Beratung im Technischen Ausschuss mit Beschlussempfehlung für den Gemeinderat zu behandeln. Die Verwaltung erarbeitet dazu eine Vorlage unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben.

Gegebenenfalls ist eine externe Fachberatung einzubeziehen.

- Insbesondere soll die Vorlage folgende Gesichtspunkte behandeln:
- Aktuelle Verwendung von Pestiziden auf der Gemarkung der Stadt Lahr durch die Stadt Lahr, Privatpersonen, deutsche Bahn, Firmen, Land- und Weinbaubetriebe;
- Negative Nebenwirkungen der Verwendung von Glyphosat und anderen viel verwendeten Pestiziden auf Insekten, insbesondere auf Bienen und andere Nützlinge;
- Möglichkeiten, die Verwendung von Pestiziden im Bereich der Stadt Lahr zu verringern;

- Möglichkeiten der Einflussnahme bei an Landwirte verpachteten städtischen Grundstücken;
- Vermeidung der Verringerung der landwirtschaftlich nutzbaren Flächen durch Überbauung und sonstige Umwidmungen;
- Möglichkeiten der Stadt Lahr, die Umstellung der regionalen Landwirtschaft auf eine naturnahe, umweltfreundliche Bewirtschaftung, z. B. durch Anlage von Ackerrandstreifen und Bienenwiesen, freiwilligen Verzicht auf Insektizide, Umstellung auf Bio-Landwirtschaft, u. ä., zu fördern.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

III. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

93/2018 202	1. Wohnbau Stadt Lahr GmbH; Wahlen zum Aufsichtsrat
----------------	--

Oberbürgermeister Dr. Müller erläutert dass, wie in der Vorlage dargestellt, turnusgemäß einige Mitglieder aus dem Gremium ausscheiden.

Eine Wiederwahl ist möglich.

Aus dem Gremium werden die bisherigen Kandidaten vorgeschlagen.

Das Gremium kommt überein, dass offen und en bloc abgestimmt werden kann.

Der Gemeinderat beschließt:

1. StR Dr. Caroli
2. StRin Rompel
3. StR Hirsch
4. StR Dörfler
5. Stadtkämmerer Trampert - kraft Amtes

werden wieder in den Aufsichtsrat der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH Lahr gewählt.

Abstimmungsergebnis:
24 Ja-Stimme(n)
0 Nein-Stimme(n)
1 Enthaltung(en)

91/2018
202

2. Wohnbau Stadt Lahr GmbH;
Jahresabschluss 2017

Der Gemeinderat beschließt:

1. Der Gemeinderat nimmt

- die Bilanz zum 31.12.2017,
- die Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. –31.12.2017,
- den Lagebericht 2017,
- den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers und
- den Bericht des Aufsichtsrats

zur Kenntnis und ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung den geprüften Jahresabschluss 2017 festzustellen.

2. Der Gemeinderat ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung den Vorschlägen des Aufsichtsrates über die Verwendung des Bilanzgewinns des Geschäftsjahres 2017 zuzustimmen.

3. Der Gemeinderat ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung der Entlastung der Geschäftsführung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

92/2018
202

3. Wohnbau Stadt Lahr GmbH;
Jahresabschluss 2017 - Entlastung des Aufsichtsrates

BM Petters übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt die Sitzungsleitung. Oberbürgermeister Dr. Müller als Vorsitzender, EBM Schöneboom und die Stadträte Hirsch, Dr. Caroli, Rompel, Dörfler, Burger, Roth, Wagenmann, Deusch, Täubert und Uffelman nehmen als Mitglieder des Aufsichtsrats wegen Befangenheit nicht an Beratung und Abstimmung zum Tagesordnungspunkt teil.

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung dem Aufsichtsrat Entlastungen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

- | | | |
|----------------|----|--|
| 96/2018
605 | 4. | Vergabe der Entsorgungsleistungen für den teerhaltigen Straßenaufbruch und kontaminierten Bodenaushub (Abschluss eines Rahmenvertrages für den Zeitraum 04.05.2018 - 03.05.2020) |
|----------------|----|--|

Der Gemeinderat beschließt:

Die Firma Remex Conmin GmbH wird aufgrund ihres Angebotes vom 26.03.2018 beauftragt, die erforderlichen Entsorgungsleistungen für den teerhaltigen Straßenaufbruch und kontaminierten Bodenaushub zu erbringen.

Rahmenvertragssumme, ohne Anspruch des Auftragnehmers hinsichtlich der Höhe des Umsatzes und der Liefermenge, beträgt einschließlich 19% Mehrwertsteuer: 640.487,75 EUR

Rahmenvertragslaufzeit: 04.05.2018 – 03.05.2020

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

- | | | |
|---------------|----|--|
| 2/2018
622 | 5. | Zuckerhof - Verpachtung der landwirtschaftlichen Flächen |
|---------------|----|--|

BM Petters informiert das Gremium, dass ergänzend vom vorliegenden Beschlussvorschlag zusätzlich der Landwirt Lothar Müller mit 1ha berücksichtigt wurde. Dadurch reduziert sich die Fläche für Herrn Rainer Müller entsprechend.

Stadträtin Rompel regt an, dass im Begründungstext der Passus „bei günstigen Konstellationen“ gestrichen werden soll.

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat beauftragt die Stadtverwaltung die landwirtschaftlichen Flächen, wie in der Begründung aufgeführt, zu verpachten.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

- | | | |
|----------------|----|--|
| 41/2018
622 | 6. | Erlass einer Satzung zum besonderen Vorkaufsrecht entlang der Schutter |
|----------------|----|--|

Im Verlauf der Diskussion stellt Frau Rompel den Antrag die Vorlage zuerst in den betroffenen Ortschaftsräten behandeln zu lassen

Stadtrat Girstl und Stadtrat Dr. Caroli verlassen im Verlauf der Verhandlungen über den Tagesordnungspunkt die Sitzung.

Der Gemeinderat beschließt:

Die Satzung wird zur Vorberatung an die betroffenen Ortschaftsräte verwiesen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

IV. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am
16.04.2018

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift ist genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 09.05.2018

Vorsitzender

Protokollführung

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin